



Abdruck aus dem Wasserbuch M-V

## Wasserbuch - Land Mecklenburg-Vorpommern

Wasserbuchblatt Nr.: 80440

- 1. Träger des Vorhabens:** Amt für das Biosphärenreservat Schaalsee  
Wittenburger Chaussee 13  
19246 Zarrentin
- 2. Bescheid:** Plangenehmigung vom 11. Februar 2014  
**erteilt durch:** Landrat des Landkreises Nordwestmecklenburg  
**Aktenzeichen:** 66.11-12/50-74042-003-12
- 3. Rechtsnorm:** § 68 Abs. 2 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. S. 2585) in der aktuellen Fassung, in Verbindung mit § 68 des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LWaG) vom 30. November 1992 (GVOBl. M-V S. 669) in der aktuellen Fassung
- 4. Vorhaben:** Kleingewässerrenaturierungen im Weitendorfer Wald  
  
Zur Verbesserung des Wasserrückhalts in ausgewählten Kleingewässern des Weitendorfer Waldes soll in den Ablaufgräben von insgesamt 27 Kleingewässern jeweils ein Überlauf (kleiner Grabenstau) eingerichtet werden. Ausgehend von den im September 2011 eingemessenen Wasserspiegeln soll mit den Grabenstauen eine Erhöhung der Wasserspiegel in den Kleingewässern um etwa 20-30 cm erreicht werden. Die Grabenstau sollen als Überlaufschwelle aus lehmigen Boden hergestellt werden. Dazu wird der jeweilige Ablaufgraben auf eine Länge von etwa 3-5 m mit dem Lehm Boden verschlossen. In diese Bodenfüllung wird eine Ablaufrinne (Sohlbreite ca 0,50 m) integriert, die zum Schutz gegen Erosion mit Grobkies gesichert wird. Die Sohlhöhe dieser Ablaufrinne entspricht dem geplanten Stauziel.
- 5. Örtliche Lage:** Ort: Röggelin, Weitendorf  
Landkreis: Nordwestmecklenburg  
Gemeinde: Dechow, Königsfeld  
Gemarkung: Röggelin Flur 1, Fs 62, 94, 95, 109, 110, 111, 112  
Gemarkung: Weitendorf Flur 1, Fs 82, 83, 84
- 6. Zweck:** Verbesserung des Wasserrückhalts in ausgewählten Kleingewässern

In das Wasserbuch eingetragen am 11.02.2016.  
Das Wasserbuchblatt umfaßt die Seite 1.

Ende der Eintragung

Der Abdruck des Wasserbuchblattes wurde maschinell erstellt und gilt ohne Unterschrift, jedoch nur mit dem Dienstsiegel des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern.